

Die Inselwelt Indonesiens

Eine Dokumentation über die Kleinen Sunda-Inseln in zwei Teilen
Von Pauli Hien und Werner Teufel

Teil I: Urzeitexen und Feuerberge in der Inselwelt Indonesiens



Die Insel der Blumen, der See der Seelen und der Sitz der Götter – Indonesiens südöstliche Inseln Flores und Rinca faszinieren mit kleinen und großen Naturwundern. Die erste Folge zeigt die reiche Tier- und Pflanzenwelt, erzählt Legenden über die Geister der Vulkane und porträtiert das Leben der Einheimischen inmitten der unvergleichlichen Natur.



Portugiesische Seefahrer gaben der Insel Flores ihren blumigen Namen. Und tatsächlich verwandelt sich Flores zur Regenzeit für wenige Wochen in ein wahres Blütenmeer. Sonst aber zählt das Eiland zu den trockensten Gebieten Indonesiens. Eine Insel der Gegensätze.



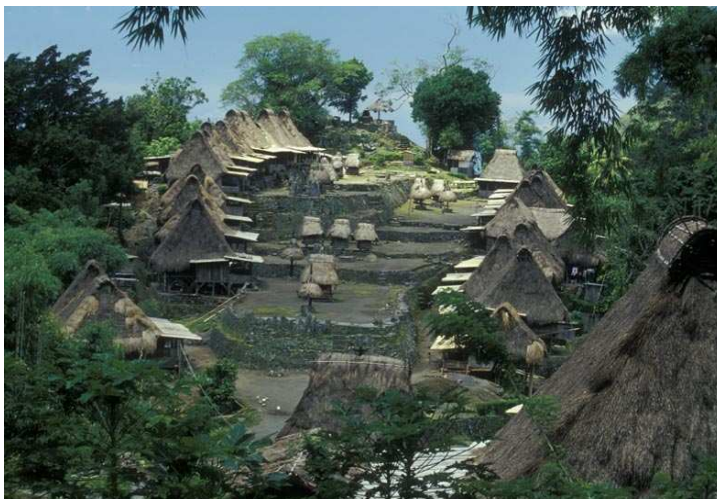
Schon im 16. Jahrhundert wurde Flores entdeckt. Und dennoch konnte sich in den tiefen Wäldern ein außergewöhnliches Tier verbergen, das hier nicht vermutet und erst vor kurzem dokumentiert wurde: der gelbe Komodowaran.

Auf Flores wimmelt es von exotischem Leben – trotz der langen Trockenzeit. Bunte Vögel, gefährliche Reptilien und ein

Millionenheer bizarrer Insekten. Nebelwald, Vulkane und Mangroven beherbergen ihre jeweils eigene außergewöhnliche Tierwelt.



Die Insel ist jedoch vor allem auch eines: ein Land voll von gespenstischen Legenden. Denn im Schatten der nebelverhangenen Vulkane erklären sich die Menschen die Naturwunder mit ihrem Geisterglauben.



Im Dorf Bena scheint die Zeit stillzustehen. Uralte Steinaltäre, mystische Figuren und alte Webtechniken sind trotz Missionierung lebendig geblieben.

Fern aller Mystik ist der Alltag aller Einheimischen hart. Sie leben von Reisanbau und Fischfang. Obwohl ein Postkartenidyll, verirrt sich kaum ein Tourist hierher.

Anders auf Rinca. Die Nachbarinsel wird von zahlreichen Reisenden besucht. Sie kommen nur wegen einem einzigartigen Tier, das am besten mit Superlativen zu beschreiben ist. Die größte und massigste Echse der Welt und der heimliche Herrscher der Insel: der Komodowaran. Faszinierende Aufnahmen ergründen den Mythos dieses urtümlichen und gefährlichen Reptils.



Text: Alexandra Bürger
Fotos: Pauli Hien